

Gemeinde Cleebrohn

Landkreis Heilbronn



Jahresabschluss

2022

INHALTSVERZEICHNIS

I.	Vorbemerkungen	
1.	Gesetzliche Verpflichtung.....	3
2.	Bestandteile des Jahresabschlusses.....	3
3.	Anhang.....	3
4.	Rechenschaftsbericht.....	3
II.	Jahresabschluss 2022	
1.	Gesamtergebnisrechnung.....	7
2.	Gesamtfinanzrechnung.....	18
3.	Bilanz.....	32
III.	Anhang zur Jahresrechnung 2022	
1.	Allgemeine Hinweise	35
2.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	35
3.	Pensionsrückstellungen.....	37
4.	Darstellung der Entwicklung der Liquidität.....	38
5.	Sonstige Angaben – Organe der Gemeinde Cleeborn.....	39
IV.	Rechenschaftsbericht	
1.	Haushaltssatzung und Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2022.....	40
2.	Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung.	41
3.	Erläuterung der Gesamtfinanzrechnung.....	49
4.	Erläuterung der Bilanz.....	51
5.	Fazit.....	58
V.	Anlagen	
1.	Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit.....	61
2.	Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses.....	64
3.	Vermögensübersicht.....	65
4.	Schuldenübersicht.....	66
5.	Sammelnachweis Personalkosten.....	67
6.	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen.....	68
7.	Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil.....	69

I. Vorbemerkungen

1. Gesetzliche Verpflichtung

Die Gemeinde Cleeborn hat nach § 95 GemO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten und muss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darstellen.

Nach § 95 b Abs. 1 GemO ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist der Kommunalaufsicht unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben. Gleichzeitig ist der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen. Dies erfolgt nach Hinweis in der Bekanntgabe auf die Auslegung.

2. Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Vermögensrechnung (Bilanz). Er ist um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Dem Anhang sind die Vermögensübersicht, die Schuldenübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

3. Anhang

Der Anhang ist Teil des Jahresabschlusses (§ 95 Abs. 2 GemO) und dient der Erläuterung der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz. Im Anhang sind insbesondere die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, der Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) gebildeten Pensionsrückstellungen, sowie Angaben über den Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderats darzulegen.

4. Rechenschaftsbericht

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung darzustellen, so dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, § 54 GemHVO. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussergebnisse vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen: Ziele und Strategien, Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung, Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung sowie die Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge.

II. Jahresabschluss 2022

Gesamtergebnisrechnung 2022

Gesamtergebnisrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.663.688,93	5.024.000	5.808.129,46	784.129	0	0,00	784.129-	0,00
		30110000 Grundsteuer A	32.505,38	34.000	33.966,38	34-	0	0,00	34	0,00
		30120000 Grundsteuer B	491.918,54	500.000	553.212,20	53.212	0	0,00	53.212-	0,00
		30130000 Gewerbesteuer	2.841.635,90	2.200.000	2.862.773,73	662.774	0	0,00	662.774-	0,00
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.848.015,32	1.870.000	1.916.914,00	46.914	0	0,00	46.914-	0,00
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	293.864,29	250.000	264.380,99	14.381	0	0,00	14.381-	0,00
		30320000 Hundesteuer	19.187,50	20.000	18.794,16	1.206-	0	0,00	1.206	0,00
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	136.562,00	150.000	158.088,00	8.088	0	0,00	8.088-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.414.653,30	1.294.700	1.571.008,18	276.308	0	0,00	276.308-	0,00
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	511.142,80	340.000	478.124,90	138.125	0	0,00	138.125-	0,00
		31111000 Kommunale Investitionspauschale	310.691,70	295.000	376.519,70	81.520	0	0,00	81.520-	0,00
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	12.072,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	0,00	0	8.926,00-	8.926-	0	0,00	8.926	0,00
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	580.746,80	656.200	725.289,58	69.090	0	0,00	69.090-	0,00
		31470000 Zuweisungen f. lfd. Zweck v. priv. Unter	0,00	3.500	0,00	3.500-	0	0,00	3.500	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	123.853,35	130.600	147.235,10	16.635	0	0,00	16.635-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	10.393,43	16.000	15.590,15	410-	0	0,00	410	0,00
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	83.009,80	88.200	101.173,53	12.974	0	0,00	12.974-	0,00
		31617000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen private Unter	200,00	200	200,00	0	0	0,00	0	0,00
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	30.250,12	26.200	30.271,42	4.071	0	0,00	4.071-	0,00
4	+	Sonstige Transfererträge	2.560,10	5.800	9.959,25	4.159	0	0,00	4.159-	0,00
		32110000 Kostenbeiträge und Aufwendersatz,Kos	2.560,10	5.500	9.434,42	3.934	0	0,00	3.934-	0,00
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	0,00	300	0,00	300-	0	0,00	300	0,00
		32210000 Kostenbeiträge und Aufwendersatz,Kos	0,00	0	524,83	525	0	0,00	525-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	924.858,72	1.105.100	1.163.889,24	58.789	0	0,00	58.789-	0,00
		33110000 Verwaltungsgebühren	24.595,40	26.500	25.125,18	1.375-	0	0,00	1.375	0,00
		33110002 Verwaltungsgebühr Pässe	4.364,00	0	7.153,90	7.154	0	0,00	7.154-	0,00
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	823.346,28	998.500	1.020.297,99	21.798	0	0,00	21.798-	0,00
		33210001 Wasserzins	1.020,86	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		33210002 Bauwasserzins	0,00	100	1.061,76	962	0	0,00	962-	0,00
		33220000 Elternbeiträge f.d.Betreuung v.K. 0- <3J	71.532,18	80.000	110.250,41	30.250	0	0,00	30.250-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	95.919,75	94.200	75.428,17	18.772-	0	0,00	18.772	0,00
		34110000 Mieten und Pachten	51.432,13	47.300	53.757,81	6.458	0	0,00	6.458-	0,00
		34210000 Erträge aus Verkauf	37.051,52	41.900	8.454,85	33.445-	0	0,00	33.445	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		34220000 Erträge aus Spenden	0,00	0	2.575,51	2.576	0	0,00	2.576-	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	7.436,10	5.000	10.640,00	5.640	0	0,00	5.640-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	149.249,29	26.000	152.980,14	126.980	0	0,00	126.980-	0,00
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	200	0,00	200-	0	0,00	200	0,00
		34810000 Erstattungen vom Land	1.965,13	0	9.383,77	9.384	0	0,00	9.384-	0,00
		34810001 Erstattungen vom Landkreis	17.194,72	0	36.001,05	36.001	0	0,00	36.001-	0,00
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	25.800	3.284,14	22.516-	0	0,00	22.516	0,00
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden GrST B	29.287,19	0	21.850,59	21.851	0	0,00	21.851-	0,00
		34831000 Erstattungen von Zweckverbänden GewSt	99.943,35	0	59.143,08	59.143	0	0,00	59.143-	0,00
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	0,00	0	23.001,00	23.001	0	0,00	23.001-	0,00
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	858,90	0	69,51	70	0	0,00	70-	0,00
		34880001 Erstattungen übr. Bereiche Ferienprogram	0,00	0	247,00	247	0	0,00	247-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	155,23	0	5.510,09	5.510	0	0,00	5.510-	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	42,03	0	5.441,20	5.441	0	0,00	5.441-	0,00
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	113,20	0	68,89	69	0	0,00	69-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	121.977,03	236.500	258.002,28	21.502	0	0,00	21.502-	0,00
		35110000 Konzessionsabgaben	86.732,01	88.000	95.227,23	7.227	0	0,00	7.227-	0,00
		35210001 Erstattung von Grundsteuer	0,00	24.000	0,00	24.000-	0	0,00	24.000	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		35212222 Erstattung von Gewerbsteuer	0,00	100.000	106.637,66	6.638	0	0,00	6.638-	0,00
		35610000 Bußgelder	2.478,51	5.000	4.945,00	55-	0	0,00	55	0,00
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	3.674,73	4.500	5.256,49	756	0	0,00	756-	0,00
		35620200 Nachzahlungszinsen	5.278,00	6.000	0,00	6.000-	0	0,00	6.000	0,00
		35620300 Verspätungszuschlag	475,00	0	1.025,00	1.025	0	0,00	1.025-	0,00
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	23.335,42	9.000	44.785,77	35.786	0	0,00	35.786-	0,00
		35910100 Ausb. Kleinbetrag	2,93	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,43	0	125,13	125	0	0,00	125-	0,00
11	=	Ordentliche Erträge	8.496.915,70	7.916.900	9.192.141,91	1.275.242	0	0,00	1.275.242-	0,00
12	-	Personalaufwendungen	1.375.204,14-	1.480.500-	1.446.718,90-	33.781	0	0,00	33.781-	0,00
		40110000 Besoldung Beamte	222.002,85-	237.000-	243.631,22-	6.631-	0	0,00	6.631	0,00
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	763.027,14-	804.900-	868.290,72-	63.391-	0	0,00	63.391	0,00
		40190000 Vergütung sonstige Beschäftigte	1.267,63-	18.900-	1.808,70-	17.091	0	0,00	17.091-	0,00
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	144.258,80-	128.000-	69.404,31-	58.596	0	0,00	58.596-	0,00
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	74.107,96-	76.400-	78.506,52-	2.107-	0	0,00	2.107	0,00
		40290000 Beiträge Versorgungskasse so. Besch.	0,00	1.700-	0,00	1.700	0	0,00	1.700-	0,00
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	161.680,89-	168.900-	185.851,46-	16.951-	0	0,00	16.951	0,00
		40390000 Sozialversicherungsbeiträge so.Besch.	0,00	7.700-	0,00	7.700	0	0,00	7.700-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	8.858,87-	37.000-	774,03	37.774	0	0,00	37.774-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	804.749,43-	1.139.400-	1.198.428,63-	59.029-	0	0,00	59.029	0,00
		42100000 Gebäudeunterhaltung	130,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	268.001,11-	360.600-	496.423,08-	135.823-	0	0,00	135.823	0,00
		42110001 Unterhaltung von Denkmälern	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	0,00	1.000-	0,00
		42110002 Unterhaltung von Brunnen	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	0,00	1.000-	0,00
		42110004 Kanalsanierung	0,00	100.000-	21.874,10-	78.126	0	0,00	78.126-	0,00
		42110005 Unterhaltung Wege	1.098,01-	7.500-	166,60-	7.333	0	0,00	7.333-	0,00
		42130000 Bewirtschaftung baul. Anlagen, Gebäude	0,00	0	20,11-	20-	0	0,00	20	0,00
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	49.478,11-	51.100-	51.170,94-	71-	0	0,00	71	0,00
		42310000 Mieten und Pachten	42.651,87-	40.400-	52.303,96-	11.904-	0	0,00	11.904	0,00
		42320000 Leasing	6.702,82-	11.000-	8.059,16-	2.941	0	0,00	2.941-	0,00
		42402000 Aufwendungen Wasser/Abwasser	0,00	15.000-	0,00	15.000	0	0,00	15.000-	0,00
		42411000 Aufw. f. Energie	51.834,39-	81.500-	87.589,43-	6.089-	0	0,00	6.089	0,00
		42412000 Aufw. f. Heizung	24.971,06-	56.500-	34.919,90-	21.580	0	0,00	21.580-	0,00
		42413000 Aufw. f. Wasser Abwasser	17.917,50-	16.700-	39.648,68-	22.949-	0	0,00	22.949	0,00
		42480000 Telefonaufwand	0,00	0	106,68-	107-	0	0,00	107	0,00
		42480001 Aufwand f. Kopierer	88,04-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	27.528,55-	28.700-	32.852,69-	4.153-	0	0,00	4.153	0,00
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	17.251,93-	23.000-	12.487,43-	10.513	0	0,00	10.513-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung	Ergebnis Vorjahr 2021	Fortgeschriebener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2021	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		42620000 Aus- und Fortbildung	10.344,70-	15.200-	14.611,06-	589	0	0,00	589-	0,00
		42710001 Brandfälle, Einsätze	3.458,00-	5.000-	8.338,98-	3.339-	0	0,00	3.339	0,00
		42711000 Repräsentationen, Tagungen	4.617,74-	8.000-	3.741,21-	4.259	0	0,00	4.259-	0,00
		42712000 Ehrungen, Jubiläen	826,64-	4.000-	2.519,63-	1.480	0	0,00	1.480-	0,00
		42713000 Öffentlichkeitsarbeit	8.219,00-	10.000-	6.472,41-	3.528	0	0,00	3.528-	0,00
		42720000 Aufwand für EDV	69.836,26-	84.000-	121.550,01-	37.550-	0	0,00	37.550	0,00
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	12.338,24-	13.500-	14.546,18-	1.046-	0	0,00	1.046	0,00
		42770000 Schulkostenanteil an Gemeinden	200,00-	1.000-	200,00-	800	0	0,00	800-	0,00
		42791111 Aufwand für Wasserzähler	6.779,05-	4.000-	1.197,50-	2.803	0	0,00	2.803-	0,00
		42792222 Aufwand für Fremdwasserbezug	86.288,86-	80.000-	90.834,49-	10.834-	0	0,00	10.834	0,00
		42810000 Aufwendungen f.d. Erwerb von Vorräten	4.647,83-	3.000-	1.195,88-	1.804	0	0,00	1.804-	0,00
		42910000 Bürobedarf	21.610,31-	17.600-	24.209,85-	6.610-	0	0,00	6.610	0,00
		42910001 Aufwendungen Kiga Spielmaterial	4.018,96-	4.500-	4.506,00-	6-	0	0,00	6	0,00
		42910002 Aufwendungen Kiga Lebensmittelversorgung	471,97-	700-	843,09-	143-	0	0,00	143	0,00
		42910003 Aufwendungen Kiga pädag. Kochen	0,00	400-	216,26-	184	0	0,00	184-	0,00
		42910004 Aufwendungen Kiga Hygieneartikel	3.865,08-	10.000-	4.078,48-	5.922	0	0,00	5.922-	0,00
		42910005 Aufwendungen Kiga Portfolio	41,64-	300-	841,82-	542-	0	0,00	542	0,00
		42911000 Bücher, Zeitschriften	3.917,54-	5.900-	4.950,20-	950	0	0,00	950-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		42912000 Aufwendungen der Bauleitplanung	0,00	15.000-	127,25-	14.873	0	0,00	14.873-	0,00
		42913000 Aufwendungen der Vermessung, Abmarkung	1.212,33-	12.000-	14.581,29-	2.581-	0	0,00	2.581	0,00
		42914000 Aufwendungen für städtebaul. Planung	26.167,07-	20.000-	22.664,52-	2.665-	0	0,00	2.665	0,00
		42915000 Aufwendungen f. Wasseruntersuchungen	8.632,79-	3.500-	3.330,00-	170	0	0,00	170-	0,00
		42916000 Aufwendungen f. Grabaushub	3.490,74-	4.000-	788,28-	3.212	0	0,00	3.212-	0,00
		42917000 Aufwendungen f. Holzfällung, Holzaufbere	14.507,10-	16.800-	11.495,92-	5.304	0	0,00	5.304-	0,00
		42918000 Waldkulturkosten, Jungbestandspflege	1.604,19-	7.000-	2.965,56-	4.034	0	0,00	4.034-	0,00
15	-	Abschreibungen	623.222,82-	581.500-	573.364,83-	8.135	0	0,00	8.135-	0,00
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	614.699,61-	576.100-	567.798,09-	8.302	0	0,00	8.302-	0,00
		47291000 Sonstige AfA auf FI-Vermögen	3.598,24-	800-	799,97-	0	0	0,00	0-	0,00
		47980000 AfA Sonderposten	4.924,97-	4.600-	4.766,77-	167-	0	0,00	167	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.286,11-	18.000-	19.034,32-	1.034-	0	0,00	1.034	0,00
		45130000 Zinsaufwendungen an ZV u.dergl.	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	0,00	1.000-	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	5.154,95-	10.000-	10.670,86-	671-	0	0,00	671	0,00
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	113,20-	0	82,52-	83-	0	0,00	83	0,00
		45990000 Sonstige Finanzaufwendungen	10.017,96-	7.000-	8.280,94-	1.281-	0	0,00	1.281	0,00
17	-	Transferaufwendungen	4.688.551,12-	4.742.400-	4.681.748,32-	60.652	0	0,00	60.652-	0,00
		43110000 Zuweisungen an das Land	5.510,13-	7.600-	0,00	7.600	0	0,00	7.600-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	356.382,59-	298.000-	265.399,41-	32.601	0	0,00	32.601-	0,00
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	17.022,99-	94.200-	19.381,87-	74.818	0	0,00	74.818-	0,00
		43160000 Zuschüsse für kirchl. Angelegenheiten	941.687,99-	984.000-	947.005,70-	36.994	0	0,00	36.994-	0,00
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	432,00	15.100-	0,00	15.100	0	0,00	15.100-	0,00
		43180001 Zuschuss an Feuerwehr	2.050,00-	2.100-	2.050,00-	50	0	0,00	50-	0,00
		43410000 Gewerbesteuerumlage	282.219,24-	220.000-	255.650,07-	35.650-	0	0,00	35.650	0,00
		43531111 Grundsteuerabführung ZV	73.663,70-	0	71.413,82-	71.414-	0	0,00	71.414	0,00
		43532222 Gewerbesteuerabführung ZV	711.480,77-	535.000-	549.518,74-	14.519-	0	0,00	14.519	0,00
		43710000 Allgemeine Umlage an das Land - FAG Umla	1.070.606,70-	1.215.000-	1.200.717,70-	14.282	0	0,00	14.282-	0,00
		43720000 Allgemeine Umlage an Gemeinde Kreisumlage	1.227.968,00-	1.371.000-	1.370.220,00-	780	0	0,00	780-	0,00
		43750000 Sonstige Finanzausgaben	391,01-	400-	391,01-	9	0	0,00	9-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	481.500,02-	477.700-	526.395,24-	48.695-	0	0,00	48.695	0,00
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	15.298,29-	11.600-	11.790,00-	190-	0	0,00	190	0,00
		44293100 Mitgliedsbeitrag	43.769,89-	49.400-	41.397,37-	8.003	0	0,00	8.003-	0,00
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	21.368,41-	29.000-	51.888,47-	22.888-	0	0,00	22.888	0,00
		44295000 Aufwand Tagesmütter	177.877,50-	196.000-	198.761,00-	2.761-	0	0,00	2.761	0,00
		44310000 Vermischte Ausgaben	116.424,40-	77.900-	103.270,58-	25.371-	0	0,00	25.371	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		44310001 Steueranteil Amtsblatt	0,00	0	111,69-	112-	0	0,00	112	0,00
		44310002 Aufwand Pässe	11.935,19-	11.000-	14.489,12-	3.489-	0	0,00	3.489	0,00
		44310003 Aufwand Bundeszentralregister- Anträge	773,80-	1.200-	785,62-	414	0	0,00	414-	0,00
		44310100 Telefonkosten	7.392,44-	7.500-	15.171,96-	7.672-	0	0,00	7.672	0,00
		44310200 Aufw. f. Kopierer	1.463,43-	1.500-	1.803,95-	304-	0	0,00	304	0,00
		44311111 Verbrauchs- und Betriebsmittel	5.990,78-	5.000-	4.490,47-	510	0	0,00	510-	0,00
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	3.662,35-	5.200-	3.350,39-	1.850	0	0,00	1.850-	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabga	58.170,96-	64.400-	63.892,70-	507	0	0,00	507-	0,00
		44431000 Unfallkasse BW Grundschule	14.823,29-	18.000-	15.191,54-	2.808	0	0,00	2.808-	0,00
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	200,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		44820000 Säumniszuschläge u.ä.	2.349,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0,29-	0	0,38-	0-	0	0,00	0	0,00
19	=	Ordentliche Aufwendungen	7.988.513,64-	8.439.500-	8.445.690,24-	6.190-	0	0,00	6.190	0,00
20	=	Ordentliches Ergebnis	508.402,06	522.600-	746.451,67	1.269.052	0	0,00	1.269.052-	0,00
21	+	Außerordentliche Erträge	18.681,80	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		53110000 Erträge aus Veräuß. Grundstücke, Gebäude	16.477,92	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		53120000 Ertr.a.Veräußerung bewgl.VmG	2.203,88	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	92.783,62-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		51310000 Außerplanmäßige Abschreibungen	92.632,66-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		53220000 Aufw.Veräußerung bewgl.VmG	150,96-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
23	=	Sonderergebnis	74.101,82-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Gesamtergebnis	434.300,24	522.600-	746.451,67	1.269.052	0	0,00	1.269.052-	0,00
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	508.402,06-	0	746.451,67-	746.452-	0	0,00	746.452	0,00
		82011000 Einstellung in Rücklagen des ordentl. Er	508.402,06-	0	746.451,67-	746.452-	0	0,00	746.452	0,00
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	522.600-	0,00	522.600	0	0,00	522.600-	0,00
		82021000 Entnahmen aus Rücklagen d. ordentl. Erge	0,00	522.600-	0,00	522.600	0	0,00	522.600-	0,00
31		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	59.731,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		82022200 Deckung Fehlbetrag Sonderergebnis d. RL-	59.731,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
35		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	14.370,82	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		82032000 EK-Fehlbetragsverrechnung Sonderergebnis	14.370,82	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Bilanz 2022

Bilanz

Aktivseite		Geschäftsjahr 2021	Geschäftsjahr 2022	Passivseite		Geschäftsjahr 2021	Geschäftsjahr 2022
		EUR	EUR			EUR	EUR
1	Vermögen	28.691.189,45	31.825.291,40	1	Eigenkapital	22.908.488,99-	23.668.092,55-
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	626,53	510,86	1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	18.428.300,97-	18.441.452,86-
1.2	Sachvermögen	21.979.238,34	24.055.522,58	1.1.1	Basiskapital	18.428.300,97-	18.441.452,86-
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	2.015.970,23	1.967.273,04	1.2	Rücklagen	4.480.188,02-	5.226.639,69-
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.487.303,23	8.324.530,20	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.480.188,02-	5.226.639,69-
1.2.3	Infrastrukturvermögen	8.602.415,63	8.372.261,00	2	Sonderposten	4.086.559,96-	5.027.757,51-
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	151.414,82	125.051,31	2.1	für Investitionszuweisungen	3.360.698,02-	4.110.823,24-
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	418.536,46	377.556,70	2.2	für Investitionsbeiträge	725.861,94-	837.734,27-
1.2.8	Vorräte	74.368,77	130.927,08	2.3	für Sonstiges	0,00	79.200,00-
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.229.229,20	4.757.923,25	3	Rückstellungen	301.528,00-	302.805,94-
1.3	Finanzvermögen	6.711.324,58	7.769.257,96	3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	301.528,00-	302.805,94-
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	3.733,17	2.933,20	4	Verbindlichkeiten	1.272.787,93-	2.704.422,67-
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	92.054,34	92.054,34	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	154.349,96-	1.525.841,17-
1.3.5	Wertpapiere	3.300.000,00	3.300.000,00	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	255.804,67-	528.834,73-
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	420.741,66	1.569.300,27	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	862.633,30-	649.746,77-
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	90.802,83	176.697,07	5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	188.934,23-	187.472,90-
1.3.8	Liquide Mittel	2.803.992,58	2.628.273,08				
2	Abgrenzungsposten	67.109,66	65.260,17				
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	16.368,13	17.729,43				
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	50.184,62	47.530,74				
Bilanzsumme		28.758.299,11	31.890.551,57	Bilanzsumme		28.758.299,11-	31.890.551,57-

III. Anhang zur Jahresrechnung 2022

1. Allgemeine Hinweise

Der Anhang der Jahresrechnung dient der näheren Erläuterung der einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz. Weiterhin werden alle erläuterungsbedürftigen Posten der Bilanz und der Ergebnisrechnung entsprechend der vorgegebenen Bilanzgliederung des § 52 Abs. 3 und 4 GemHVO dargestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten im Jahr 2018 fanden die Bewertungsvorgaben der §§ 40 – 46 GemHVO Anwendung.

Bei der erstmaligen Bewertung des Vermögens zum 31.12.2016 wurden folgende vereinfachte Bewertungsmethoden angewendet:

Die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und der Bewertungsleitfaden erlauben für die erstmalige Bewertung des Vermögens, bei Vermögensgegenständen deren tatsächliche Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht mehr oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand ermittelt werden können, den Ansatz von Erfahrungs- oder Durchschnittswerten (vgl. § 62 GemHVO).

Zur erstmaligen Bewertung des unbeweglichen Vermögens, wie Flurstücke, Gebäude und Straßen, wurde eine Buchinventur (Liegenschaftskataster, Kaufverträge, GIS) durchgeführt.

Für die Inventarisierung des beweglichen Vermögens gilt nach der Vereinfachungsmöglichkeit nach § 38 Abs. 4 GemHVO die Wertgrenze von 1.000 € ohne Umsatzsteuer.

Grundsatz:	
Bewertung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen gem. § 46 GemHVO (§ 62 Abs. 1 GemHVO).	
Abweichungen vom Grundsatz:	
Anschaffung/Herstellung	
vor dem 31.12.1974	nach dem 31.12.1974
Bewertung zum 01.01.1974 auf Grund von Erfahrungswerten (§ 62 Abs. 3 GemHVO)	Bewertung zum Anschaffungs- / Herstellungszeitpunkt
	mehr als 6 Jahre vor dem Bilanzstichtag
	bewegliche und immaterielle Vermögensgegenstände: keine Erfassung (§ 62 Abs. 1 GemHVO)
	unbewegliches Vermögen: wenn AHK nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden können: Erfahrungswerte gem. § 62 Abs. 2 GemHVO
	Waldflächen (§ 62 Abs. 4 GemHVO): Bewertung des Aufwuchses mit 7.700 €/ha Bewertung der Grundstücksfläche mit 0,30 €/m ²
	Investitionszuweisungen: örtliche Erfahrungswerte gem. § 62 Abs. 1 bis 3 GemHVO
Beteiligungen und Sondervermögen (§ 62 Abs. 5 GemHVO): wenn die AHK nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden können, dann Ansatz des anteiligen Eigenkapitals.	
Übernahme von Werten aus dem bisherigem Anlagenachweis oder der Vermögensrechnung (§ 62 Abs. 1 GemHVO) im Friedhofs- Wasser- und Abwasserbereich.	

Weitere Angaben sind den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten und den Positionen der Ergebnisrechnung zu entnehmen.

3. Pensionsrückstellungen

Gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO muss die Gemeinde den auf sie entfallenden Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) auf Grund von § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband gebildeten Pensionsrückstellungen sowie die unter Berücksichtigung des bereits angesammelten Vermögens für die Pensionsrückstellungen ausweisen. Nach Auskunft des KVBW beträgt zum 31.12.2022 der Anteil an den Rückstellungen für die Gemeinde Cleebornn 2.304.163 Euro.

4. Darstellung der Entwicklung der Liquidität im Jahr 2022

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Entspricht/ Konto Kostenart	Finanzrechnung	
				Vorjahr	Rechnungs- jahr
				EUR	EUR
				2021	2022
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	171 u. 173	3.188.534,70	2.803.992,58
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) ³⁾		1.030.488,81	831.972,16
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) ³⁾		-1.149.224,95	-2.170.751,52
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO) ³⁾		-16.842,12	1.371.491,21
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		-248.963,86	-208.431,35
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)		2.803.992,58	2.628.273,08
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende ⁴⁾	1492	0	0
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	3.300.000,00	3.300.000,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	0,00	0,00
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ⁵⁾	239	0	0
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	-151.580,00	0,00
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende		5.952.412,58	5.928.273,08
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		0	0
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁶⁾		0	0
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		0	0
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende		5.952.412,58	5.928.273,08
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0	0
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden		0	
16	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		5.952.412,58	5.928.273,08
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		143.431,00	144.876,00

5. Sonstige Angaben - Organe der Gemeinde Cleebronn im Jahr 2022

Organe der Gemeinde Cleebronn sind der Bürgermeister und der Gemeinderat (§ 23 GemO)

Bürgermeister Vogl Thomas

Gemeinderäte:	Beuttner, Benjamin	CDU
	Beyl, Klaus	FWV
	Beyl, Wolfgang	PC
	Binder, Ann-Kathrin	CDU
	Burrer, Steffen	CDU
	Fabisiak, Richard	FWV
	Grenda, Immanuel	AGU
	Schüdi, Andreas	CDU
	Seidler, Gerald	AGU
	Speitelsbach, Wilhelm	PC
	Storz, Magdalena	FWV
	Zwetzich, Irene	PC

IV. Rechenschaftsbericht

1. Haushaltssatzung und Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2022

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2022 wurde dem Gemeinderat am 25.02.2022 zur Beratung vorgelegt. Die Beschlussfassung erfolgte in der öffentlichen Sitzung am 25.03.2022. Das Landratsamt Heilbronn hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung am 13.05.2022 nach § 121 Abs. 2 GemO bestätigt. Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte am 27.05.2022 im Amtsblatt der Gemeinde Cleeborn mit dem Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Haushaltsplans ab dem 30.05.2022 für sieben Tage.

Im Haushaltsplan waren im Ergebnishaushalt an ordentlichen Erträgen 7.916.900 Euro und an ordentlichen Aufwendungen 8.439.500 Euro veranschlagt. Daraus ergab sich ein veranschlagtes Gesamtergebnis in Höhe von – 522.600 Euro.

Im Finanzhaushalt lag der Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit bei 71.700 Euro. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wurden mit 1.987.000 Euro eingeplant sowie die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit mit einem Wert von 5.565.000 Euro (Saldo aus Investitionstätigkeit – 3.578.000 Euro). Der veranschlagte Finanzierungsmittelbedarf belief sich auf 3.649.700 Euro. Zur Finanzierung dieses Finanzierungsmittelbedarfs war eine Darlehensaufnahme von 1.400.000 Euro vorgesehen. Insgesamt sah der Haushaltsplan 2022 eine Änderung des Finanzierungsmittelbestands i. H. v. – 2.266.700 Euro vor.

Nachfolgend wird das endgültige Ergebnis zum 31.12.2022 in Tabellenform dargestellt und erläutert.

2. Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung

Gesamtergebnishaushalt ordentliche Erträge	Planung 2022	Rechnung 31.12.2022	Abweichung	Rechnung 31.12.2021
jeweils in Euro				
Steuern und ähnliche Abgaben	5.024.000	5.808.129	784.129	5.663.689
Grundsteuer A	34.000	33.966	-34	32.505
Grundsteuer B	500.000	553.212	53.212	491.918
Gewerbesteuer	2.200.000	2.862.774	662.774	2.841.636
Gemeindeanteil an der	1.870.000	1.916.914	46.914	1.848.015
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	250.000	264.381	14.381	293.864
Hundesteuer	20.000	18.794	-1.206	19.187
Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	150.000	158.088	8.088	136.562
Laufende Zuweisungen	1.294.700	1.571.008	276.308	1.414.653
Schlüsselzuweisungen	340.000	478.125	138.125	511.142
kommunale Invest. Pauschale	295.000	376.520	81.520	310.692
sonstige allg. Zuweisungen Bund	0	0	0	12.072
sonstige allg. Zuweisungen Land	0	-8.926	-8.926	0
Zuweisungen f. lfd. Zwecke Land (Sachkostenbeiträge, für Kindergärten, LSP)	656.200	725.290	69.090	580.747
Zuweisungen f. lfd. Zwecke v. priv Unternehmen	3.500	0	-3.500	0
Auflösung Zuschüsse	130.600	147.235	16.635	123.853
sonstige Transfererträge	5.800	9.959	4.159	2.560
öffentlich-rechtliche Entgelte (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren)	1.105.100	1.163.889	58.789	924.859
privatrechtliche Leistungsentgelte (Mieten, Pachten, Verkaufserlöse)	94.200	75.428	-18.772	95.920
Kostenerstattungen und Kostenumlagen (u.a. Abfall, Friedhof,	26.000	71.987	45.987	20.019
Finanzerträge (Zinserträge)	0	5.510	5.510	155
Sonstige ordentliche Erträge (u.a. Konzessionsabgabe, ZWZ-Erstattungen, Bußgelder, Säumniszuschläge, Nachverzinsungen)	236.500	338.996	102.496	251.207
Summe	7.916.900	9.192.141		8.496.915

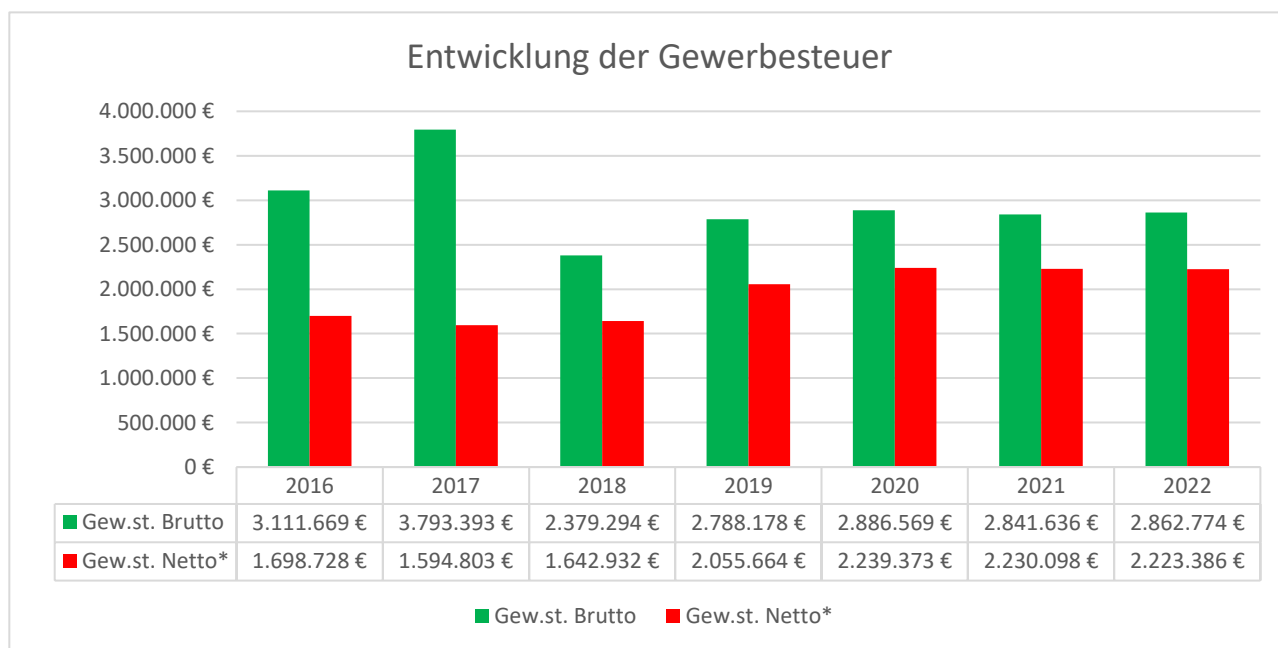
Ordentliche Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

Die Erträge aus der Grundsteuer A liegen mit 33.966,38 Euro (Vorjahr 2021: 32.505,38 Euro) ziemlich nah am Planansatz von 34.000 Euro. Bei der Grundsteuer A liegen die Einnahmen in den vergangenen Jahren auf einem konstanten Niveau und unterliegen nur geringfügigen Schwankungen.

Das Ergebnis der Grundsteuer B liegt deutlich über dem Planansatz i. H. v. 500.000 Euro mit insgesamt 553.212,20 Euro (Vorjahr: 491.918,54 Euro).

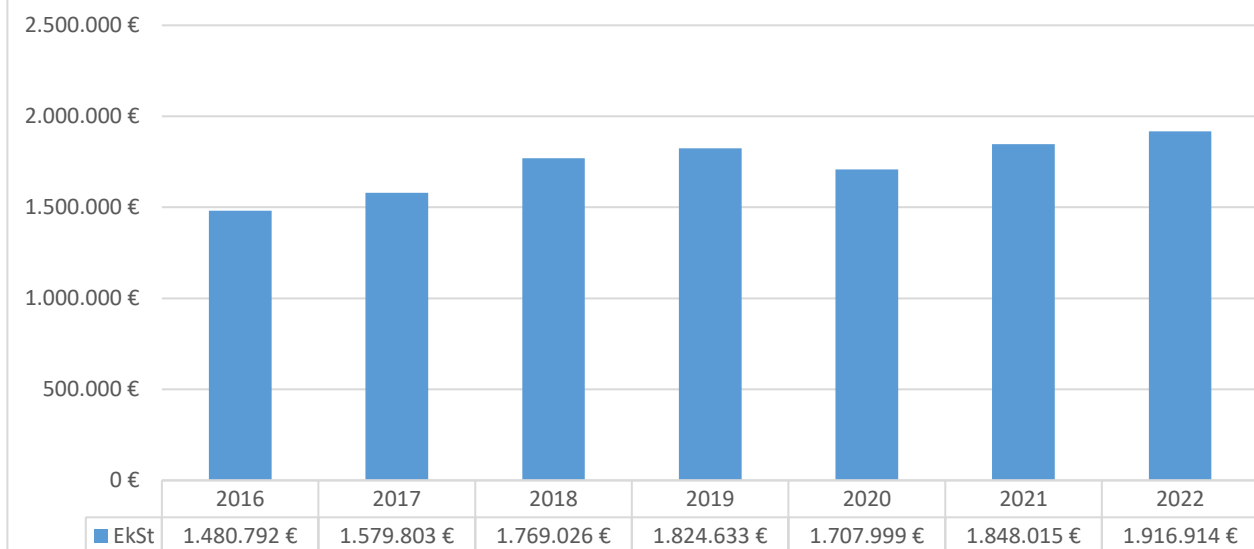
Die Entwicklung der Gewerbesteuer im Jahr 2022 ist nicht mit den beiden außergewöhnlich hohen Jahren 2016 und 2017 vergleichbar. Die Gewerbesteuereinnahmen 2022 liegen deutlich über dem Planansatz von 2,2 Mio. Euro bei insgesamt 2.862.773,73 Euro (Vorjahr: 2.841.636 Euro). Dieser Wert entspricht dem Bruttowert inklusive der Gewerbesteuereinnahmen aus dem Zweckverbandsgebiet. Die Gewerbesteuer-Nettoerträge liegen letztendliche bei 2.223.386 Euro (Vorjahr: 2.230.098 Euro).



* Gewerbesteuer (netto) = Gewerbesteueraufkommen abzgl. Abführungen an ZWZ und Gewerbesteuerumlage, zzgl. Erstattung von ZWZ

Die zweitgrößte Ertragsposition für die Gemeinde Cleeborn ist im Rechnungsjahr 2022 der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Der Planansatz wurde anhand der Prognose des Haushaltserlasses 2022 berechnet. Entsprechend der Schlüsselzahl ergab sich der Planansatz in Höhe von 1.870.000 Euro. Das Ergebnis 2022 fiel mit 1.916.914 Euro (Vorjahr: 1.848.015 Euro) deutlich höher aus.

Entwicklung des Einkommensteueranteils



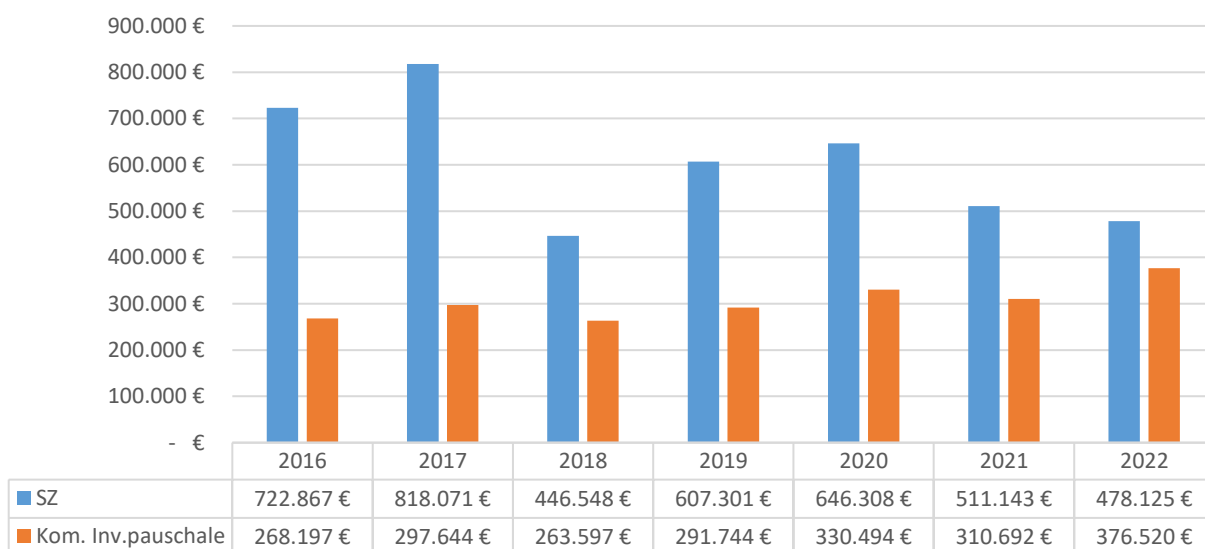
Beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde der Planansatz von 250.000 Euro überschritten mit einem Rechnungsergebnis von 264.381 Euro.

Der Zuweisungsbetrag des Landes für die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich beträgt 158.088 Euro (Planansatz: 150.000 Euro).

Zuweisungen und Zuwendungen

Bei den FAG-Zuweisungen des Landes wurden 854.645 Euro vereinnahmt. Hiervon gingen Schlüsselzuweisungen i. H. v. 478.125 Euro und für die Kommunalen Investitionspauschale 376.520 Euro ein. Die Schlüsselzuweisungen unterliegen dem Rhythmus des kommunalen Finanzausgleichs und werden auf der Basis der Steuerkraft der Kommune berechnet, so dass auch dieser Ertrag konjunkturbedingten Schwankungen unterworfen ist.

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen



Unter die laufenden Landeszuweisungen fallen die Zuweisungen für den Kindergartenausgleich (589.486 Euro), FAG-Zuweisungen für die Gemeindeverbindungsstraßen (16.103 Euro), Zuweisungen für die Kinderbetreuung in der verlässlichen Grundschule (7.252 Euro) und Sanierungszuschüsse für laufende Maßnahmen (65.200 Euro).

Auflösung von Zuschüssen

Die Auflösung von Zuschüssen und Beiträgen (beide nicht zahlungswirksam) liegt 2022 bei 147.235 Euro.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte lagen 2022 leicht über dem Planansatz von 1.105.100 Euro. Insgesamt wurden hier 1.163.889 Euro eingenommen. Davon entfielen insbesondere auf die Wasserversorgung 426.359 Euro (Vorjahr: 387.108 Euro), die Abwasserbeseitigung 457.174 Euro (Vorjahr: 357.597 Euro), Kindertageseinrichtungen 159.061 Euro (Vorjahr: 109.720 Euro)

Privatrechtliche Entgelte

Unter die privatrechtlichen Entgelte fallen Mieten und Pachten, Holzerlöse und Erträge der Schulkinderbetreuung. Insgesamt wurden 75.428 Euro eingenommen (Planansatz 94.200 Euro). Die Mindereinnahmen resultieren aus den verminderten Holzerlösen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen des Landes gingen für die Bereiche Abfallwirtschaft, Katastrophenschutz, und Friedhof planmäßig ein.

Sonstige ordentliche Erträge

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen wurde ein Planansatz in Höhe von 236.500 Euro veranschlagt. Das Rechnungsergebnis beträgt 258.002 Euro. Hierunter fallen beispielsweise auch der Ertrag aus der Konzessionsabgabe in Höhe von 95.227 Euro.

Aus dem Zweckverbandsgebiet ging der Anteil der Gemeinde Cleeborn (14 %) im Bereich der Grundsteuer in Höhe von 21.851 Euro (2021: 29.287 Euro) und im Bereich der Gewerbesteuer in Höhe von 165.781 Euro (2021: 99.944 Euro) ein. Dieser wurde teilweise unter Kostenerstattungen und –umlagen sowie unter sonstige ordentliche Erträge gebucht.

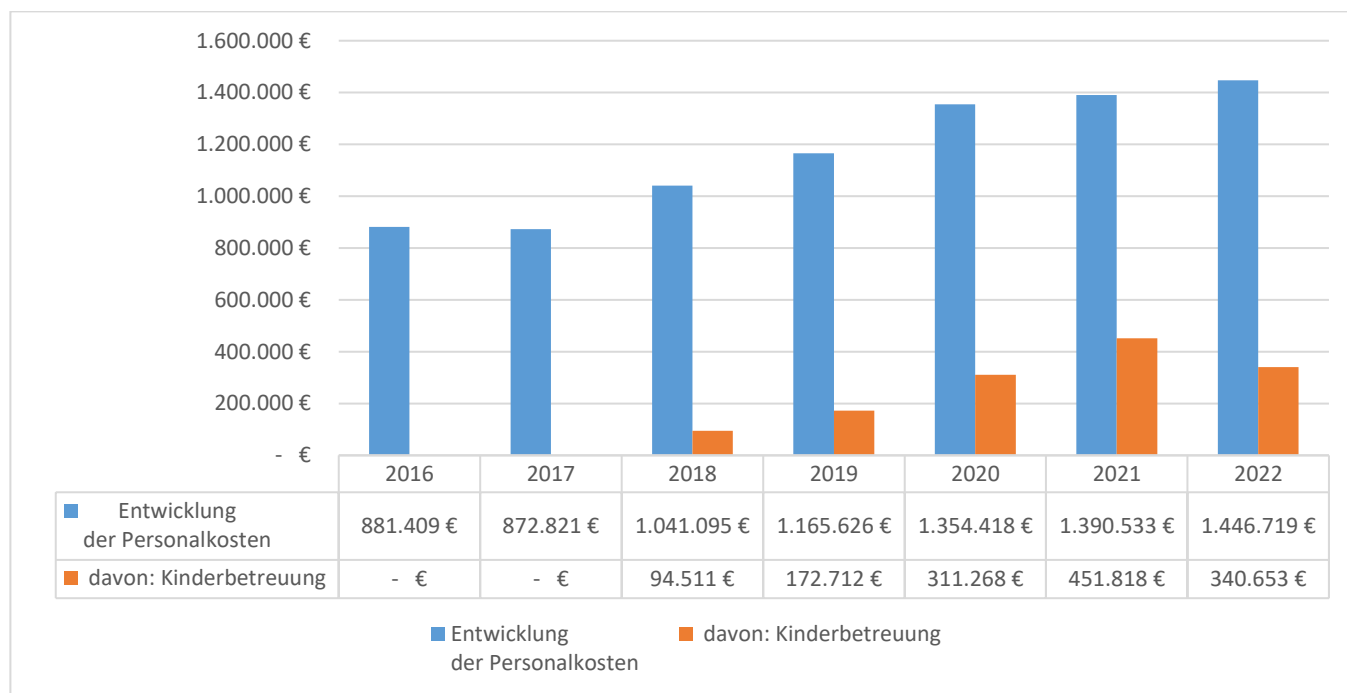
Die **Gesamtsumme der ordentlichen Erträge** erhöhte sich durch diese Veränderungen um 1.275.242 Euro auf insgesamt 9.192.142 Euro.

Ordentliche Aufwendungen

Gesamtergebnis Ordentliche Aufwendungen	Planung 2022	Rechnung 31.12.2022	Abweichung	Rechnung 31.12.2021
in Euro				
Personalaufwendungen	1.480.500	1.446.719	33.781	1.375.204
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.139.400	1.198.429	- 59.029	804.749
Planmäßige Abschreibungen (nicht zahlungswirksam)	581.500	573.365	8.135	623.223
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.000	19.034	- 1.034	15.286
Transferaufwendungen	4.742.400	4.681.748	60.652	4.688.551
Zuweisungen an das Land, Gemeinde und Gemeindeverbände(u.a. Kostenumlage Abwasser)	417.400	287.222	130.178	380.925
Zuschüsse für kirchliche Angelegenheiten	984.000	947.005	36.995	941.688
Gewerbesteuerumlage	220.000	255.650	- 35.650	282.219
ZWZ Abführung	535.000	620.933	- 85.933	785.144
Finanzausgleichsumlage	1.215.000	1.200.718	14.282	1.070.607
Kreisumlage	1.371.000	1.370.220	780	1.227.968
sonstige ordentliche Aufwendungen	477.700	526.395	- 48.695	481.500
ordentliche Aufwendungen	8.439.500	8.445.690		7.988.513
Ordentliches Ergebnis	- 522.600	746.451		508.402
ausserordentliche Erträge	-	-		18.682
ausserordentliche Aufwendungen	-	-		- 92.784
Sonderergebnis	-	-		- 74.102
Gesamtergebnis	- 522.600	746.451		434.300

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen im Jahr 2022 belaufen sich auf 1.446.719 Euro (Planansatz 1.485.500 Euro). Wie im vergangenen Jahr sind diese erneut gestiegen. Der Grund hierfür liegt in der allgemeinen Lohnsteigerung nach dem TVöD. In den Personalkosten für die Kinderbetreuung sind 2022 beide kommunale Kindertagesstätten sowie die Personalkosten für die Ganztagesbetreuung an der Grundschule enthalten. Die gesunkenen Personalkosten bei der Kinderbetreuung resultieren aus einer rückwirkenden Umbuchung innerhalb der beiden Kindertagesstätten. Folgende Entwicklung ergibt sich somit bei den Personalkosten:



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Planansatz 2022 für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen i. H. v. 1.139.400 Euro wurde vollständig benötigt und weist ein Ergebnis von 1.198.429 Euro auf. Im Folgenden werden die Veränderungen der Aufwandsarten dargestellt:

Bei der Gebäudeunterhaltung (Ergebnis 496.423 Euro) wurden im Jahr 2022 keine größeren Instandhaltungsmaßnahmen vorgenommen.

Die Unterhaltungsaufwendungen des beweglichen Vermögens liegen 2022 mit 51.171 Euro am Planansatz von 51.100 Euro. Für Kanalsanierungen wurden zusätzlich im Haushalt 100.000 Euro bereitgestellt. Davon wurden 21.874 Euro benötigt.

Bei den Aufwendungen Unterhaltung für bewegliches Vermögen, für Mieten und Pachten (52.304 Euro), Leasing (8.059 Euro), Heizung (34.920 Euro), Strom (87.589 Euro) und Wasser/Abwasser (39.649 Euro) wurden die Planansätze weitgehend eingehalten bzw. überschritten.

Die Aufwendungen für den Fremdwasserbezug bei der Bodensee-Wasserversorgung liegen 2022 deutlich über dem Planansatz (80.000 Euro) bei 90.834 Euro (Vorjahr: 86.289 Euro).

Abschreibungen

Die Abschreibungen liegen 2022 bei 573.365 Euro (Planansatz 581.500 Euro). Diese reduzieren das Gesamtergebnis, führen jedoch nicht zu Auszahlungen.

Zinsleistungen

Die Zinsaufwendungen betrugen 2022 10.671 Euro und reduzieren sich weiterhin planmäßig. Zinsumlagen an Zweckverbände gab es im Haushaltsjahr keine.

Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen liegen 2022 mit 4,682 Mio. Euro unter dem Planansatz von 4,742 Mio. Euro. Grund hierfür liegt in der niedrigeren Abrechnung der evangelischen Kindergärten. Folgende Positionen sind den Transferaufwendungen zugeordnet:

- Die Kostenumlage für die Abwasserbeseitigung liegt unter dem Planansatz (Ergebnis: 252.615 Euro, Planansatz 278.000 Euro).
- Der Abmangelanteil für den kirchlichen Träger im Rahmen der Kinderbetreuung lag 2022 bei 947.006 Euro (Planansatz 984.000 Euro; 2021: 941.988 Euro).

- Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer führen zu einer höheren Gewerbesteuerumlage 255.650 Euro (+ 35.650 Euro).
- Die Grundsteuer aus dem Zweckverbandsgebiet wurde planmäßig in Höhe von 71.414 Euro an den Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu abgeführt.
- Auch die Gewerbesteuerabführung an den Zweckverband liegt knapp über dem Planansatz und beträgt 549.519 Euro (+14.519 Euro).
- Die FAG-Umlage fällt mit 1.200.717 Euro (Vorjahr: 1.070.607 Euro) etwas niedriger aus, als im Haushaltsplan 2022 prognostiziert (1.215.000 Euro).
- Die an den Landkreis Heilbronn abzuführende Kreisumlage beträgt planmäßig 1.370.220 Euro (Vorjahr: 1.227.968 Euro).

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (526.395 Euro) wurde der Planansatz überschritten (+48.695 Euro). Folgende Positionen sind unter anderem den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zugeordnet:

• Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeiten	11.790 Euro
• Mitgliedsbeiträge	41.397 Euro
• Rechts- und Beratungskosten	51.888 Euro
• Aufwand für Tagesmütter	198.761 Euro
• Vermischte Ausgaben	
(u.a. Stellenanzeigen, Rückstellungen Abwasser)	103.271 Euro
• Versicherungen und Steueraufwendungen	63.893 Euro
• Unfallkasse	15.192 Euro

Die **Gesamtsumme der ordentlichen Aufwendungen** erhöht sich infolgedessen um 6.190 Euro auf 8.445.690 Euro.

Ordentliches Ergebnis

Ordentliche Erträge	9.192.141,91 Euro
Abzgl. Ordentliche Aufwendungen	8.445.690,24 Euro
= Ordentliches Ergebnis lt. Haushaltsrechnung	746.451,67 Euro

Das ordentliche Ergebnis der Gemeinde weist einen Überschuss aus. Dementsprechend konnte der Ressourcenverbrauch aus dem ordentlichen Ergebnis erwirtschaftet werden. Zusätzlich wird der Überschuss der Ergebnismrücklage zugeführt.

Sonderergebnis

Im Jahr 2022 kommt es zu keinem Sonderergebnis.

Gesamtergebnis

Das Haushaltsjahr 2022 geht mit einem Überschuss im Gesamtergebnis i.H.v. 746.451,67 Euro zu Ende und ist somit besser als im Haushaltsplan 2022 (- 522.600 Euro) veranschlagt.

Ergebnisverwendung

Die Überschüsse des Gesamtergebnisses und die Überschüsse des Sonderergebnisses wurden wie folgt den Rücklagen zugeführt:

Rücklagen aus Überschüssen	Stand 01.01. 2022	Veränderung 2022
des ordentlichen Ergebnisses des Sonder- ergebnisses		+ 746.451,67
Summe	4.480.188,02	5.226.639,69

Hierbei handelt es sich um Rücklagen zum Ausgleich des Ergebnishaushalts. Diese Rücklagen sind nicht mit Liquidität hinterlegt und zu vergleichen mit der Rücklage der kameralen Haushaltsführung.

3. Erläuterung der Gesamtf finanzrechnung

Die Gesamtf finanzrechnung beinhaltet die zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen des Ergebnishaushaltes (Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Tätigkeit) sowie die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten. Im Rechnungsergebnis ergab sich saldiert ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 831.972,16 Euro.

Gesamtf finanzrechnung	Planung 2022	Rechnung 31.12.2022	Abwei- chung
Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Euro	Euro	Euro
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.786.300	8.448.058	661.758
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.858.000	7.616.086	-241.914
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Tätigkeit	-71.700	831.972	903.672
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.987.000	450.762	-1.536.238
Auszahl. für Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	50.352	50.352
Auszahl. für Baumaßnahmen	4.405.000	2.542.987	-1.862.013
Auszahl. für Erwerb von beweglichem Sachvermögen	112.500	26.062	-86.438
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1500	0	-1.500
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.046.000	2.113	-1.043.887
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.565.000	2.621.514	-2.943.486
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.578.000	-2.170.752	1.407.248
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.649.700	-1.338.780	2.310.920
Einzahl. aus der Aufnahme von Krediten f. Investitionen	1.400.000	1.400.000	0
Auszahl. für die Tilgung von Krediten für Investitionen	17.000	28.509	11.509
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.383.000	1.371.491	-11.509
Änderung Finanzierungsmittelbestand	-2.266.700	32.711	2.299.411
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen		-208.431	
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		2.803.992	
Endbestand an Zahlungsmitteln		2.628.273	

Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Im investiven Bereich liegen die tatsächlichen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit bei 450.763 Euro und somit deutlich unter dem Planansatz von 1.987.000 Euro. Der Grund für die nicht eingegangenen Investitionszuschüsse beruht auf den noch nicht abgerufenen Zuschüssen für die Großprojekte Kindergartenneubau und Breitbandausbau.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Im Investitionsbereich waren 2022 rund 5,565 Mio. Euro eingeplant. Die tatsächlichen Auszahlungen liegen bei lediglich 2.621.514 Euro. Der Grund für die geringen Investitionsabflüsse liegt in den Großprojekten. Der Baufortschritt bei den beiden Hochbauprojekten lief nicht wie ursprünglich geplant, obwohl beide Projekte begonnen wurden. Folgende Investitionen wurden im Jahr 2022 umgesetzt:

Baumaßnahmen:

Bei den Tiefbaumaßnahmen wurden im Jahr 2022 wurde der Breitbandausbau vorfinanziert (809.411 €) und Planungsleistungen für das Baugebiet Lindenhof 36.037 Euro.

Bei den Hochbaumaßnahmen wurden folgende Maßnahmen im Jahr 2022 umgesetzt

- Feuerwehrneubau 773.648 Euro
- Kindergartenneubau 638.379 Euro
- Brandschutz Bürgerhaus 262.840 Euro
- Grundschule Klimatisierung 47.288 Euro

Für den Erwerb von beweglichem Vermögen wurden insgesamt 26.062 Euro ausgegeben, davon

Investitionsfördermaßnahmen:

Unter Investitionsfördermaßnahmen wurde 2022 die Investitionsumlage für die Abwasserbeseitigung (2.113 Euro) ausbezahlt.

Tilgung von Krediten

Die Kredittilgungen liegen mit 28.509 Euro über dem Planansatz 2022.

Das eingeplante Darlehen in Höhe von 1,4 Mio. Euro wurde aufgenommen. Benötigt wurde das Darlehen für die Zahlungen der beiden Hochbauprojekte.

Endbestand an Zahlungsmitteln

Unter Berücksichtigung der dargestellten Veränderungen beträgt der Endbestand an liquiden Mitteln zum 31.12.2022 2.628.273 Euro zzgl. einer Geldanlage in Höhe von 3,3 Mio. Euro

4. Erläuterung der Bilanz

Die Bilanz ist nach den gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen in Kontoform aufzustellen und hat sämtliche immateriellen Vermögensgegenstände, das Sachvermögen und das Finanzvermögen sowie die Kapitalpositionen, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten vollständig auszuweisen.

BILANZ

A. **AKTIVSEITE** **31.890.551 €**

1. VERMÖGEN **31.825.291 €**

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände 511 €

Dem immateriellen Vermögen werden u.a. Lizenzen, Software, Konzessionen oder sonstige Rechte zugeordnet. **Der Wert beinhaltet das Zeiterfassungssystem der Gemeinde.**

1.2 Sachvermögen 24.055.523 €

1.2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 1.967.273 €

Unbebaute Grundstücke sind nach § 72 Bewertungsgesetz Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude bzw. nur Gebäude befinden, deren Zweckbestimmung und Wert gegenüber der Zweckbestimmung und dem Wert des Grunds und Bodens von untergeordneter Bedeutung sind.

Grünflächen	80.758 €
Aufwuchs bei Grünanlagen	92.831 €
Ackerland	251.050 €
Waldfläche + Aufwuchs	1.112.920 €
Sonstige unbebaute Grundstücke/Brachland	429.714 €

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 8.324.530 €

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich Gebäude und Aufbauten befinden. Der bilanzielle Wertansatz entspricht den fortgeführten Anschaffungskosten (berücksichtigt Zu- und Abgänge wie Ankauf, wertsteigernde Investitionen).

Grundstücke bei Wohnbauten	468.724 €
Gebäude bei Wohnbauten	384.781 €
Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	161.378 €
Gebäude soziale Einrichtungen	1.034.077 €
Grund und Boden mit Schulen	378.236 €
Gebäude bei Schulen	2.250.165 €
Grund und Boden mit Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	354.912 €
Gebäude bei Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	1.071.985 €
Grund und Boden bei sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden	469.936 €
Gebäude bei sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden	1.750.335 €

1.2.3 Infrastrukturvermögen 8.372.261 €

Das Infrastrukturvermögen umfasst sämtliche Verkehrs-, Ver- und Entsorgungseinrichtungen. Neben dem Grund und Boden ist insbesondere das Straßennetz mit Wegen und Plätzen wertmäßig ausgewiesen.

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1.598.728 €
Abwasserbeseitigungsanlagen	1.594.894 €
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	3.221.598 €
Erzeugungs-, Gew.- und Bezugsanlagen	1.438.652 €
Verteilungsanlagen	20.887 €
Wasserbauliche Anlagen	425 €
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	491.662 €
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	5.415 €
Aktiv. Absetzung der Verteilungsanlagen	0 €

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler 0 €

Unter den Kunstwerken werden aktuell bei der Gemeinde Cleeborn keine Positionen geführt.

1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 125.051 €

Der Bilanzansatz entspricht den fortgeführten Anschaffungskosten, insbesondere Feuerwehrräte und die Bauhofausstattung werden hier geführt.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung 377.557 €

Hierunter sind alle Vermögensgegenstände wie die Büroeinrichtung von Verwaltung, Grundschule und Kindertageseinrichtungen, sowie den übrigen Bereichen ausgewiesen.

1.2.8 Vorräte 130.927 €

Vorräte sind Sachvermögensgegenstände, die nicht dauerhaft (nicht länger als ein Jahr) dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde dienen. In der Bilanz aufgenommen sind Heizölbestände der städtischen Einrichtungen und die Streusalzvorräte.

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 4.757.923 €

Diese Position beinhaltet neben den geleisteten Anzahlungen vor allem den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren.

1.3	Finanzvermögen	7.769.258 €
------------	-----------------------	--------------------

Unter Finanzanlagen sind insbesondere Geld- und Kapitalanlagen ausgewiesen, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken oder Unternehmensverbindungen dienen. Dazu gehören in erster Linie Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und das Sondervermögen.

1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	2.933 €
-------	------------------------------------	---------

Verbundene Unternehmen sind solche, an denen die Kommune mit mehr als 50% am Stammkapital des Unternehmens beteiligt ist.

1.3.2	Sonstige Beteiligungen	92.054 €
-------	------------------------	----------

Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen, die in der Absicht gehalten werden, eine dauerhafte Verbindung zu diesem Unternehmen herzustellen.

1.3.5	Wertpapiere	
-------	-------------	--

Die Gemeinde Cleebronn hat ein Festgeld bei einer der örtlichen Banken.	3.300.000 €
---	-------------

1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.569.300 €
-------	-----------------------------------	-------------

€ Öffentlich-rechtliche Forderungen stellen die Ansprüche der Gemeinde aufgrund von Bescheiden (Verwaltungsakten) dar. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen setzen sich insbesondere aus Steuer-, Gebühren- und Beitragsforderungen zusammen.

1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	176.697 €
-------	------------------------------	-----------

Privatrechtliche Forderungen basieren auf einem privatrechtlichen Schuldverhältnis und sind insbesondere Grundstücksverkäufe, Mieten, Pachten sowie Forderungen aus Schadensfällen.

1.3.8	Liquide Mittel	2.628.273 €
-------	----------------	-------------

Diese Position umfasst alle liquiden Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Dazu gehören in erster Linie die Bankguthaben sowie die Bestände der Barkassen und Handvorschüsse.

2.	ABGRENZUNGSPOSTEN	65.260 €
-----------	--------------------------	-----------------

Nach § 48 Abs. 1 GemHVO sind auf der Aktivseite vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen als Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

2.1	Aktive Rechnungsabgrenzung	17.729 €
-----	----------------------------	----------

Hierunter fallen Auszahlungen, die bereits im abzuschließenden Geschäftsjahr bezahlt und gebucht wurden, aber entweder nur zum Teil oder ganz dem neuen Geschäftsjahr wirtschaftlich als Aufwand zuzurechnen sind.

2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	47.531 €
-----	---	----------

Nach § 40 Abs. 4 GemHVO sollen von der Gemeinde geleistete Investitionszuschüsse als Sonderposten in der Vermögensrechnung ausgewiesen werden und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer der bezuschussten Investition aufgelöst werden.

B.	PASSIVSEITE	31.890.552 €
-----------	--------------------	---------------------

1.	KAPITALPOSITION	22.908.489 €
-----------	------------------------	---------------------

1.1	Basiskapital	18.441.453 €
-----	--------------	--------------

Unter dem Basiskapital wird das Eigenkapital der Kommune abgebildet. Das Basiskapital wird als Differenz aus Vermögen und Schulden ermittelt. Wird Eigenkapital auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen, ist ein Überschuss des Vermögens gegenüber den Schulden gegeben.

1.2	Rücklagen	5.226.640 €
-----	-----------	-------------

Nach § 23 GemHVO sind für Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses und Überschüsse des Sonderergebnisses gesonderte Rücklagen zu führen. Im Jahr 2022 weist die Gund V einen Gewinn von 746.451,67 € (Vorjahr: 508.402,06 €) aus. Dieser Gewinn wurde in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.

1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnis	5.226.640 €
-------	---	-------------

1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0 €
-------	---	-----

2.	SONDERPOSTEN	5.027.758 €
-----------	---------------------	--------------------

Erhaltene Zuweisungen und Beiträge für Investitionen (z.B. Landeszuweisungen, Erschließungsbeiträge) werden bei Anwendung der Bruttomethode als Sonderposten ausgewiesen. Sie werden entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände ergebniswirksam aufgelöst (§ 40 Abs. 4 GemHVO).

2.1	Sonderposten für Investitionszuweisungen	4.110.823 €
-----	--	-------------

Die von Bund und Land erhaltenen Zuweisungen werden über die Nutzungsdauer parallel zu den Abschreibungen ertragswirksam aufgelöst.

2.2	Sonderposten für Investitionsbeiträge	837.734 €
-----	---------------------------------------	-----------

Bei den Investitionsbeiträgen handelt es sich um Erschließungsbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz und dem Baugesetzbuch.

2.3	Sonstige Sonderposten	79.200 €
-----	-----------------------	----------

3.	Rückstellungen	302.806 €
-----------	-----------------------	------------------

Rückstellungen sind Verpflichtungen, die bezüglich ihrer Höhe, ihres zeitlichen Eintretens und/oder ihres Bestandes ungewiss sind, aber hinreichend sicher erwartet werden können. Sie dienen dazu, durch zukünftige Handlungen bedingte Wertminderungen der Rechnungsperiode als Aufwand zuzurechnen.

3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	302.806 €
------------	---	------------------

Diese Position beinhaltet Rückstellungen für eingenommene Überschüsse aus Gebühren. Die Gemeinde Cleeborn hat in Vorjahren im Bereich der Abwasserbeseitigung mehr Gebühren eingenommen, als für die Deckung von Aufwendungen erforderlich war (Kostendeckungsprinzip). Dies hat zur Folge, dass die von den Gebührenschuldern in einem Jahr zu viel gezahlten Beträge nicht frei zur Verfügung stehen. Diese erwirtschafteten Überschüsse müssen bei künftigen Gebührenkalkulationen berücksichtigt werden und sollen im Zeitraum von 5 Jahren nach KAG ausgeglichen sein.

4.	VERBINDLICHKEITEN	2.704.423 €
-----------	--------------------------	--------------------

Verbindlichkeiten sind die am Abschlussstichtag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Die Schulden sind zum Abschlussstichtag einzeln zu bewerten.

4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.525.841 €
------------	--	--------------------

Kredite werden mit dem Rückzahlungsbetrag zum Bilanzstichtag ausgewiesen.

4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	528.835 €
------------	---	------------------

Hierzu zählen Verpflichtungen der Gemeinde, die vom Vertragspartner erfüllt sind, aber noch zu bezahlen sind.

4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	649.747 €
------------	-----------------------------------	------------------

Die Position bildet einen Sammel- und Auffangposten und beinhaltet u. a. Sicherungseinbehalte, Zinsabgrenzungen und ungeklärte Einzahlungen.

5.	PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	187.473 €
-----------	------------------------------------	------------------

Hierunter fallen Einzahlungen, die bereits im abzuschließenden Geschäftsjahr oder in früheren Jahren gebucht wurden, aber nur zum Teil dem neuen Geschäftsjahr wirtschaftlich zuzurechnen sind. Den größten Betrag bilden die Grabnutzungsgebühren für die Gräber auf den Friedhöfen, deren Nutzungsrechte noch nicht abgelaufen sind. Der Rechnungsabgrenzungsposten wird in Höhe der auf die Restnutzungsdauer dieser Gräber entfallenen Gebührenanteile ausgewiesen.

5. Fazit

Die Auswirkungen der Pandemie waren auch im Jahr 2022 weiterhin im öffentlichen Leben spürbar. Für die Gemeinde Cleebronn war das Jahr finanziell jedoch erneut erfolgreich: Der Jahresabschluss für 2022 weist, trotz steigender Ausgaben einen Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 746.451 Euro aus.

Im Bereich der Investitionen konnten – wie bereits in den vergangenen Jahren – die im Haushaltsplan vorgesehenen Bauvorhaben und Projekte nicht im geplanten Umfang umgesetzt werden. Der daraus resultierende Investitionsstau führte im Laufe des Jahres 2022 aufgrund der Erhöhung der gemeindlichen Festgeldanlagen jedoch nicht zu einem Liquiditätsanstieg. Das Breitbandprojekt wurde 2022 erfolgreich fertiggestellt und ist seitdem in Betrieb. Bei den beiden Hochbauprojekten „Neubau Kita Michaelszwerge“ sowie „Neubau Feuerwehrhaus“ erfolgte der Spatenstich und die Bauarbeiten wurden aufgenommen. Verschiedene kleinere Maßnahmen und Anschaffungen wurden zudem realisiert und abgeschlossen.

Zum Jahresende 2022 erhöhte sich der Bestand an Zahlungsmitteln signifikant. Die liquiden Mittel beliefen sich zum 31. Dezember 2022 auf 2.628.273,08 Euro, während das Festgeld konstant bei 3,3 Mio. Euro lag. Für die Finanzierung der Projekte wurde im Zuge der Zinspolitik im Jahr 2022 in Darlehen in Höhe von 1,4 Mio. Euro aufgenommen.

Der Jahresabschluss 2022 beinhaltet zudem einige Korrekturbuchungen. Aufgrund eines personellen Ausfalls in der Gemeindekasse mussten Nachbuchungen und Korrekturen vorgenommen werden. Diese haben jedoch keinen Einfluss auf die finanzielle Lage der Gemeinde Cleebronn, da sie ausschließlich nicht zahlungswirksame Teilbereiche des Ergebnishaushalts betreffen.

Anlagen

V. Anlagen zum Jahresabschluss 2022

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit 2022

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
1	2	3	4	5	6	7	8
E R T R A G S L A G E							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	EUR	0	508.402	746.452	287.800	343.800	74.900-
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,00	161,24	230,89	89,63	107,07	23,05-
Aufwandsdeckungsgrad	%	0,00	106,36	108,84	103,30	103,57	99,28
1.1. Steuerkraft - netto-							
absoluter Betrag	EUR	0	3.916.801	3.827.260	3.977.000	4.349.000	4.432.000
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,00	1.242,25	1.183,81	1.238,56	1.354,41	1.363,69
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	0,00	49,03	45,32	45,56	45,11	42,76
1.2. Betriebsergebnis - netto-							
absoluter Betrag	EUR	0	3.408.399-	3.080.809-	3.689.200-	4.005.200-	4.506.900-
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,00	1.081,00-	952,93-	1.148,93-	1.247,34-	1.386,74-
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	0,00	42,67	36,48	42,26	41,54	43,48
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	EUR	0	74.102-	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	EUR	0	434.300	746.452	287.800	343.800	74.900-
F I N A N Z L A G E							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	EUR	0	1.030.489	831.972	745.700	801.100	329.400
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,00	326,83	257,34	232,23	249,49	101,35
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	EUR	0	16.842	28.509	47.000	64.000	64.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
Absoluter Betrag	EUR	0	1.013.647	803.463	698.700	737.100	265.400
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,00	321,49	248,52	217,60	229,56	81,66
7. Soll-Liquiditätsreserve (§22 Abs. 2 Gem HVO)							
absoluter Betrag	EUR	0	138.379	144.876	152.947	157.047	167.019
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	EUR	0	2.803.993	5.928.273	897.644	306.240	372.527

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
1	2	3	4	5	6	7	8
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	EUR	0	22.908.489	23.668.093			
9.1 Basiskapital (§61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	EUR	0	18.428.301	18.441.453			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zur Bilanzsumme	%	0,00	79,66	74,22			
9.3. Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	0,00	20,34	25,78			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	0,00	124,95	125,14			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	EUR	0	154.350	1.525.841			
Betrag je Einwohner	EUR/EW	0,00	48,95	471,96			
11.1. Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	EUR	0	16.842-	1.371.491	47.000-	64.000-	1.936.000

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾		Ergebnis des Haushaltsjahres 2022		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
									EUR ²⁾
1	2	3	4	5	6	7	8		
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0,00	746.451,67	0,00	0,00	0,00	4.480.188,02	0,00	18.428.300,97
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		746.451,67				746.451,67		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00						0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorrträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13	vorläufige Endbestände						5.226.639,69	0,00	18.428.300,97
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO								13.151,89
15	Endbestände						5.226.639,69	0,00	18.441.452,86

¹⁾ Es sind nur die jeweils relevanten Stufen abzubilden

²⁾ Grüne Felder können keine negativen Werte enthalten, rote Felder können keine positiven Werte enthalten

Vermögensübersicht 2022

nach § 55 Abs. 1 GemHVO

Vermögen	Stand 01.01.2022	Vermögensveränderungen					Stand am 31.12.2022 (L Sp. 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermö- gens- abgänge ¹⁾	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen ²⁾	
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Immaterielle Vermö-	55.179	0	0	0	0	-116	55.063
2. Sachvermögen (ohne							
2.1 Unbebaute Grund- stücke und grund- stücksgleich e Rechte	1.928.292	87.678	0	0	0	0	2.015.970
2.2 Bebaute Grund- stücke und grund- stücksgleich e Rechte	8.659.894	0	0	0	0	-172.591	8.487.303
2.3 Infrastruktur vermögen	8.469.529	302.846	0	0	0	-169.959	8.602.415
2.4 Bauten auf fremden Grundstücke n	0		0	0	0	0	0
2.5 Kunstgegen stände, Kulturdenkm äler	0	0	0	0	0	0	0
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	152.723	24.210	0	0	0	-25.518	151.415
2.7 Betriebs- und Geschäftsaus stattung	444.953	60.438	0	0	0	-86.854	418.537
2.8 Geleistete Anzah- lungen, Anlagen im Bau	760.454	1.468.775	0	0	0	0	2.229.229
3. Finanzvermögen							
3.1 Anteile an verbun- denen Unternehme n	7.332	0	0	0	0	-3.598	3.734
3.2 Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlag en in Zweckverbä nden oder anderen kommunale n Zusammens chlässen	92.054		0	0	0	0	92.054
3.3 Sonderverm ögen	0	0	0	0	0	0	0
3.4 Ausleihunge n	0	0	0	0	0	0	0
3.5 Wertpapiere	2.300.000	1.000.000	0	0	0	0	3.300.000
insgesamt ⁴⁾	22.870.410	2.943.946	0	0	0	-458.636	25.355.720

1) beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen

2) einschl. außerordentliche Abschreibungen

3) In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen

4) ohne folgende Bilanzpositionen: Vorräte, Forderungen, Liquide Mittel und Abgrenzungsposten

Anlage 4

Schuldenübersicht

nach § 55 Abs. 2 GemHVO

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.2.1 Bund		
1.2.2 Land		
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.2.5 Kreditinstitute	152	1.524
1.2.6 sonstige Bereiche		
1.3 Kassenkredite		
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	152	1.524

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)

2.1 Anleihen		
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen ¹⁾		
2.3 Kassenkredite		
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung		

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen		
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
3.3 Kassenkredite		
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	152	1.524
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		
3. Konsolidierte Gesamtschulden	152	1.524

Anlage 5

Budgeteinheit Personalkosten 2022 - Jahresabschluss

Produkt	44210000	40110000	40120000	40190000	40210000	40220000	40290000	40320000	40390000	40410000	Gesamtergebnis
11100000	9.340,00 €	117.259,96 €			81.060,69 €					-264,00 €	207.396,65 €
11220000		69.108,91 €	85.043,98 €		-39.702,92 €	7.890,40 €		17.998,56 €		-264,00 €	140.074,93 €
11240000			8.034,26 €			761,48 €		1.549,27 €		0,00 €	10.345,01 €
11250000			174.683,21 €	1.808,70 €		15.979,35 €		36.682,51 €		0,00 €	229.153,77 €
11260000		57.262,35 €	259.019,37 €		24.396,54 €	23.794,59 €		54.975,53 €		-246,03 €	419.202,35 €
12100000											0,00 €
12200000			10.229,55 €			0,00 €		3.098,51 €			13.328,06 €
12600000	3.650,00 €		956,49 €			90,66 €		184,49 €			4.881,64 €
21100100			24.005,02 €			2.226,80 €		5.061,67 €	0,00 €		31.293,49 €
27200000			2.083,88 €			196,39 €		444,04 €			2.724,31 €
36200400			30.046,43 €			2.791,33 €		6.348,79 €	0,00 €		39.186,55 €
36500101			193.612,64 €			17.783,82 €		42.118,07 €	0,00 €		253.514,53 €
36500300	0,00 €		66.780,58 €			6.030,75 €		14.327,25 €	0,00 €		87.138,58 €
53700200			2.903,01 €					879,45 €			3.782,46 €
55300000			221,82 €					67,24 €	0,00 €		289,06 €
57300004			10.670,48 €			960,95 €		2.116,08 €			13.747,51 €
Gesamtergebnis	12.990,00 €	243.631,22 €	868.290,72 €	1.808,70 €	65.754,31 €	78.506,52 €	0,00 €	185.851,46 €	0,00 €	-774,03 €	1.456.058,90 €

Produkte:

11100000 Steuerung
 11220000 Finanzverwaltung
 11240000 Rathaus
 11250000 Bauhof
 11260000 Zentrale Dienstleistungen
 12100000 Statistik und Wahlen
 12200000 Ordnungswesen
 12600000 Brandschutz
 21100100 Friedrich-Hölderlin-Grundschule
 27200000 Bibliotheken
 36200400 Einrichtungen der Jugendarbeit
 36500101 Kindertagesstätten
 36500300 Ganztagesbetreuung
 53700200 Abfallwirtschaft
 55300000 Bestattungswesen
 57300004 Bürgerhaus Alte Schule

Sachkonto:

44210000 Ehrenamtliche Tätigkeit
 40110000 Besoldung - Beamte
 40120000 Dienstaufwendungen - Beschäftigte
 40190000 Vergütung - Sonstige Beschäftigte

 40210000 Beiträge zur Versorgungskasse - Beamte
 40220000 Beiträge zur Versorgungskasse - Beschäftigte
 40290000 Beiträge zur Versorgungskasse - sonstige Beschäftigte
 40320000 Sozialversicherungsbeiträge - Beschäftigte
 40390000 Sozialversicherungsbeiträge - sonstige Beschäftigte
 40410000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen - Beamte

Anlage 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen 2022

Nach der Hauptsatzung vom 04.03.2006 mit Änderung vom 19.11.2018 ist der Gemeinderat für die Zustimmung der entstehenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen ab einem Betrag von mehr als 6.500 € zuständig. Im Folgenden sind die im Rechnungsjahr 2022 entstandenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben ab diesem Betrag aufgelistet.

Ergebnishaushalt:

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Istkosten	Haushalts- ansatz	Plan-vergleich	Bemerkungen
1120 0000	4272 0000	allg. Verwaltung Aufwand für EDV	101.571,00 €	65.000,00 €	36.571,00 €	Mehrausgaben aufgrund Nachbuchungen im Rahmen der lfd. Kassenarbeiten
1125 0000	4251 0000	Bauhof, Haltung von Fahrzeugen	27.066,00 €	19.500,00 €	7.566,00 €	Mehrausgaben für gestiegene Benzinkosten, Reparaturen
1260 0000	4221 0000	Feuerwehr, Unterhaltung des beweglichen Vermögens	18.736,00 €	10.000,00 €	8.736,00 €	Anschaffung von Wärmebildkameras für die Fahrzeuge
2110 0100	4241 1000	Grundschule, Aufwand für Energie	14.549,00 €	6.000,00 €	8.549,00 €	Anstieg des Strompreises
3140 0000	4231 0000	Soziale Einrichtungen, Mieten und Pachten	28.495,00 €	16.000,00 €	12.495,00 €	Anmietung von Gebäuden zur Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine
3650 0111	4316 0000	KITA Pustebume, Zuschüsse für kirchl. Angelegenheiten	402.676,00 €	350.000,00 €	52.676,00 €	Höherer Abmangel für 2022 sowie die Abrechnung für 2021;(In der KITA Villa Kinderbunt war der Abmangel um 93.730 € geringer als der Ansatz)
3650 0114	4211 0000	KITA Steuppergzwerge, Gebäudeunterhaltung	21.668,00 €	10.000,00 €	11.668,00 €	Höhere Kosten, unter anderem wurde die Fassade neu gestrichen
5110 0000	4293 1000	Stadtentwicklung; Aufwendungen für Vermessung	14.581,00 €	3.000,00 €	11.581,00 €	Vermessungskosten unter anderem für das Backhausareal
5330 0000	4211 0000	Wasserversorgung; Unterhaltung baulicher Anlagen	189.846,00 €	100.000,00 €	89.846,00 €	Wasserrohrbrüche und Sanierungen von Wasserleitungen insbesondere im Bereich Friedhofstrasse
5330 0000	4279 2222	Wasserversorgung; Aufwand für Fremdbezug	90.834,00 €	80.000,00 €	10.834,00 €	Mehrbezug in den Monaten Juli, August und November
5330 0000	4429 4000	Wasserversorgung, Rechts- und Beratungskosten	11.763,00 €	4.000,00 €	7.763,00 €	Kosten für Mehraufwand Steuererklärungen
5380 0000	4429 4000	Abwasserbeseitigung, Rechts- und Beratungskosten	25.152,00 €	2.000,00 €	23.152,00 €	Mehraufwand für Beratungen und Nachberechnungen
5410 0200	4211 0000	Straßenbeleuchtung, Unterhaltung baulicher Anlagen	63.031,00 €	28.000,00 €	35.031,00 €	Austausch von 26 Lichtmasten
5710 0000	4353 2222	ZWZ; Gewerbesteuerabführung	549.519,00 €	535.000,00 €	14.519,00 €	Mehreinnahmen in den Betrieben im Gewerbegebiet Langwiesen
5750 0000	4431 0000	Tourismus; vermischte Ausgaben	27.675,00 €	4.500,00 €	23.175,00 €	Sanierung der Trockenmauer Bönningheimer Straße
6110 0000	4341 0000	alg. Finanzen, Gewerbesteuerumlage	255.650,00 €	220.000,00 €	35.650,00 €	Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer 2022

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

2022		
SEA aus den Betriebskosten MW-Kanäle		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		75.161,29
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		0,00
Summe		75.161,29
daraus SEA	13,5 %	10.146,77
SEA aus den Betriebskosten RW-Kanäle		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		9.431,10
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		0,00
Summe		9.431,10
daraus SEA	27,0 %	2.546,40
SEA aus den Betriebskosten ZLS und RÜB		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		99.490,67
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		0,00
Summe		99.490,67
daraus SEA	13,5 %	13.431,24
SEA aus den Betriebskosten Kläranlagen		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		115.258,38
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		0,00
Summe		115.258,38
daraus SEA	1,2 %	1.383,10
Summe SEA aus Betriebskosten		27.507,51

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

2022		
SEA aus kalkulatorischen Kosten MW-Kanäle		
· Abschreibungen lt. Anl. 6		42.107,30
abzgl. Grdst.anschlüsse	10 %	-4.210,73
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 6		-2.561,68
· Verzinsung (ohne Beitr.) lt. Anl. 6		36.040,64
abzgl. Grdst.anschlüsse	10 %	-3.604,06
Summe		67.771,47
daraus SEA	26,0 %	17.620,58
SEA aus kalkulatorischen Kosten RW-Kanäle		
· Abschreibungen lt. Anl. 6		810,29
abzgl. Grdst.anschlüsse	10 %	-81,03
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 6		0,00
· Verzinsung (ohne Beitr.) lt. Anl. 6		1.269,78
abzgl. Grdst.anschlüsse	10 %	-126,98
Summe		1.872,06
daraus SEA	50,0 %	936,03
SEA aus kalkulatorischen Kosten Zuleitungssammler		
· Abschreibungen lt. Anl. 1		127.601,53
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 6		-4.935,64
· Verzinsung (ohne Beitr.) lt. Anl. 6		14.509,20
Summe		137.175,09
daraus SEA	26,0 %	35.665,52
SEA aus kalkulatorischen Kosten Regenüberlaufbecken		
· Abschreibungen lt. Anl. 6		23.580,29
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 6		-1.374,77
· Verzinsung (ohne Beitr.) lt. Anl. 6		16.709,26
Summe		38.914,78
daraus SEA	26,0 %	10.117,84
SEA aus kalkulatorischen Kosten Kläranlagen		
· Abschreibungen lt. Anl. 6		1.741,40
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 6		0,00
· Verzinsung (ohne Beitr.) lt. Anl. 6		452,21
Summe		2.193,61
daraus SEA	5,0 %	109,68
Summe SEA aus kalkulatorischen Kosten		64.449,65
Summe SEA		91.957,16